

Fachschaftsrat Mathematik

Protokoll zur FSR-Sitzung am 2018-04-23

Sitzungsleitung: Philipp Mickan, Protokollführung: Felix Hilsky

1 Begrüßung und Formalia

Anwesende FSR-Mitglieder:

Tilman Bartsch (bis TOP 6 Finanzen), Joshua Blöcker, Jakob Galley, Laura Kaiser, Philipp Mickan, Nina Rudloff, Paul Senf (ab TOP 6 Finanzen), Alexander Ziegler

Entschuldigt abwesende FSR-Mitglieder:

Vera Könen, Georg Zenker

Unentschuldigt abwesende FSR-Mitglieder:

Angelina Hofmann

Gäste:

Felix Hilsky, Matthis Leicht (bis TOP 5 Gleichstellung)

Philipp Mickan eröffnet die Sitzung um 17:42 Uhr. Die Beschlussfähigkeit wird mit 7 von 11 Mitgliedern festgestellt. Das Protokoll vom 2018-04-09 wird ohne Gegenrede bestätigt. Das Protokoll vom 2018-04-16 wird noch rumgeschickt.

2 Berichte

- Laura berichtet vom Profstammtisch. Es waren leider nur 7 Leute da. Diesen hat es gut gefallen.
- Joshua berichtet vom MatNat-Konvent. Es wurde die PowerPointKaraoke und das Scinema besprochen. Die anderen Fachschaften haben für ihre Veranstaltungen geworben.

3 Veranstaltungen

3.1 LNdW

Die Fakultät hat uns ihren Veranstaltungsplan für die lange Nacht der Wissenschaften gegeben. Wir möchten uns beteiligen. Alex macht eine Liste und fragt damit rum, wobei wir uns beteiligen können.

Auf Alex Frage hin bemerken wir, dass wir auch selbst einen eigenen Beitrag organisieren können und gerne wollen.

3.2 Grillen

Am 2018-04-26 wird gegrillt. Für die letzte Schicht (bis 20:00) brauchen wir noch jemanden. Der Grill muss danach noch sauber gemacht werden. Das macht Nina.

3.3 Profstammtisch

Alex fragt, wer mit ihm einen Profstammtisch organisieren möchte. Das macht Laura.

4 EVA

Kay hat eine Liste der zu evaluierenden Veranstaltungen gemacht. Wer Ergänzungen oder Änderungen hat soll sich bei Kay melden. Kay Schmidt sucht außerdem noch eine:n Nachfolger:in, die:der ihn auch jetzt unterstützen kann. Jakob wird mit Kay Schmidt darüber reden.

5 Gleichstellung

Es geht um Queer-Menschen und dem sonstigen Thema aus der letzten Sitzung. Herr Dr. Rudl meinte, das sollte man in den FakRat einbringen. Alex möchte gerne einen Konsens im FSR haben. Wir werden erstmal mit dem StuRa reden: welche Informationen, Meinungen und Erfahrungen es gibt. Alex erläutert, warum Unisex-Toiletten sinnvoll sind. Außerdem sei der Aufwand sehr gering.

Jakob erinnert daran, dass der Grundkonsens im FSR und weiteren Gesprächen war, dass die Idee niemanden stört und für Queer-Menschen wichtig ist und wir deshalb dafür sind.

Antrag**Antragsteller** Alex**Antragstext** Der FSR möge beschließen, dass der FSR Unisex-Toiletten im Zuge der Gendergerechtigkeit unterstützt.**Ergebnis** Der Antrag wird ohne Gegenrede angenommen.

Desweiteren schlägt Alex vor, dass wir in Zukunft konsistent die Schreibweise mit dem Doppelpunkt nutzen.

Antrag**Antragsteller** Philipp**Antragstext** Der FSR möge beschließen, dass der µFSR die zum jeweiligen Zeitpunkt aktuelle Genderrichtlinie des StuRa im Schriftlichen in der öffentlichen Kommunikation umsetzt. Diese nutzt zur Zeit einen Doppelpunkt.**Ergebnis** Der Antrag wird ohne Gegenrede angenommen.

6 Finanzen

Verfügungsrahmen**H17-V11**

Der Finanzer gibt bekannt, dass er seinen Verfügungsrahmen genutzt hat, um 18.57 todo anpassen€ auszugeben um Kontoführungsgebühren für Januar bis März 2018 zu bezahlen.

Heute fand eine Finanzvorprüfung statt. Es lief insgesamt recht gut. Für 2015 ist noch etwas Arbeit zu tun.

7 Berichte von Paul

- Paul berichtet vom Fakultätsrat. Es wurden zunächst die Lehrpreise an die entsprechenden von uns vorgeschlagenen Leute verliehen und anschließend wurde Prof. Hoffkamp neben Prof. Thom als Leiterin des Erlebnislandes gewählt. Im TOP Studienangelegenheiten wurden die Änderungen des Rektorats an den Studiendokumenten für CMS angenommen und in den Lehramtsdokumenten wurde Fachrichtung durch Fakultät ersetzt. Desweiteren kam eine Diskussion, angeregt durch den Prorektor für Bildung, über die Internationalisierung unserer Studiengänge aus der Studienkommission auf. Dabei ging es insbesondere darum die englische Sprache verpflichtend als Lehrsprache in die Modulbeschreibungen zu schreiben. Dies wurde, trotz meiner wehementen Einwände, durch eine breite Mehrheit abgelehnt. Unter Haushaltsangelegenheiten wurde von einigen Projekten berichtet, die aus dem neuen Strategietopf finanziert werden. Darunter interdisziplinäre Arbeit als Kooperation 2er Institute und eine anteilige Förderung für eine Studienreise nach Ghana, bei der Prof. Krähmer und Studierende teilnehmen. Katharina Fischer hat die Formulare zur Beantragung von Geld für Gleichstellungsangelegenheiten vorgestellt und es wurde am Ende über einige spezielle Promotionsverfahren, sowie über die allgemeine Verfahrensweise mit Promotionsverfahren gesprochen.
- Paul berichtet vom Vernetzungstreffen. Am Dies Academicus gab es die Idee für ein Volleyballturnier, dies ist aber aufgrund fehlender Halle nicht möglich. Ein Beach-Volleyballturnier wurde deshalb von Paul ins Gespräch gebracht.

Die Hydros würden Besteck und Geschirr für gemeinsame Nutzung kaufen, brauchen aber Platz. Abwasch ist nicht geklärt.

Datenschutz wurde besprochen.

Wir können über das ZIH einige Software bekommen. Die haben Lizenzen. Ist für Nutzer vernünftiger Betriebssysteme nicht nützlich.

Der StuRa hat eine neue Schriftart: OpenSans. Die Uni nutzt diese bereits.
- Paul berichtet vom StuRa. Die Beitragserhöhung wurde beschlossen. Damit wird der StuRa handlungsfähig. Es gab keine große Diskussion. Diesen Donnerstag soll der Haushaltsplan beschlossen werden. Es

wurden Vertreter:innen in den Landessprecher:innenrat gewählt. Das Referat Politische Bildung hat Geld bekommen um die gegenwärtige Situation in der Türkei zu beleuchten.

Paul regt eine baldige Diskussion über den Haushaltsplan an.

- Paul berichtet vom MatNat-Konvent. Er kritisierte den Konvent, da er gegenüber einigen FSren nicht transparent genug arbeitet. Das Scinema und die PowerPointKaraoke hängen noch in der Luft.

8 vsletter

Es gab einen vsletter. Alex wird im nächsten vsletter über die Meinung zu Unisex-Toiletten schreiben. Paul wird einen Beitrag zum Haushaltsplan und zur Beitragserhöhung schreiben. Das Skatturnier in zwei Wochen wird beworben.

9 Sonstiges

9.1 Sitzungszeit

Paul schlägt 18:10 oder 18:15 als Sitzungszeit vor. Joshua ist dagegen, damit er bei nötigen Punkten dabei sein kann. Philipp ist dafür, den Regeltermin auf 18:10 zu legen und bei Bedarf auf 17:30 vorzuverlegen. Joshua findet den Termin doof, sieht aber ein, dass es der beste Termin ist.

9.2 Kritik an der Sitzung

Paul kritisiert, dass er nicht bei der Diskussion zur Genderrichtlinie dabei war.

9.3 LuSt

Das Referat Lehre und Studium hat angeboten, vorbeizukommen und sich vorzustellen. Alex kann gut darauf verzichten. Philipp würde einen Besuch nicht ablehnen. Wir haben den Konsens, dass sich der Aufwand für diese Menschen nicht lohnt.

Philipp Mickan schließt die Sitzung um 18:51 Uhr.

Das Protokoll wurde am 2018-05-14 bestätigt.

Sitzungsleitung

Dresden, den

.....
Philipp Mickan

Protokollführung

Dresden, den

.....
Felix Hilsky